

Presseinformation

19. Mai 2026

LR Rosenkranz: Niederösterreich hat die Neophyten-Problematik klar im Blick

Unterstützung für Gemeinden beim Umgang mit invasiven Arten

„Immer mehr eingeschleppte, nicht heimische Pflanzenarten sorgen für Probleme: Diese invasiven Arten breiten sich ungehindert aus und verdrängen heimische Pflanzen. Um sie leichter zu identifizieren und Methoden zu ihrer Bekämpfung weiterzugeben, haben wir eine Neophytenberatung für Gemeinden ins Leben gerufen, denn nur gemeinsam können wir diesem Problem begegnen“, stellt Naturschutz-Landesrätin Susanne Rosenkranz klar.

„In dieser Jahreszeit beginnt nicht nur die Wachstumsphase heimischer Arten, sondern auch die rasche Ausbreitung der Neophyten. Diese gebietsfremden Pflanzen wurden als Zier- oder Nutzpflanzen oder über internationale Waren- und Transportströme nach Österreich gebracht. Viele davon verdrängen heimische Pflanzen, destabilisieren Lebensräume und verursachen erhebliche ökologische und wirtschaftliche Schäden. Was harmlos im Garten beginnt, endet nicht selten als flächendeckendes Problem für Gemeinden, Landwirtschaft und Naturschutz“, schildert Rosenkranz die Situation.

Bei der neuen Fachberatung können die Gemeinden aus zwei Bausteinen wählen: Der erste Baustein bietet einen Informationsvortrag mit Flurbegehung, um die entsprechenden Pflanzen besser zu erkennen und den Umgang damit zu schulen, der zweite ist ein Freiwilligeneinsatz im Gelände. Als erste Gemeinde hat sich Sieghartskirchen für die erste Option angemeldet.

Kommunen können nunmehr fachlich unterstützt und umfassend beraten werden. Durch Informations- und Sensibilisierungsmaßnahmen wie die Neophytenberatung werden die Bürger vor Ort stärker eingebunden, wodurch das Bewusstsein und die Akzeptanz für die Bekämpfung dieser Arten erhöht werden.

„Aufklärung, konsequente Kontrolle und die rasche Entfernung invasiver Arten sind unerlässlich, wenn wir unsere heimischen Lebensräume erhalten wollen. Je mehr Menschen und Organisationen sich daran beteiligen, umso besser“, so Rosenkranz abschließend.



Presseinformation

Weitere Informationen: Büro LR Mag. Susanne Rosenkranz, Pressereferent
Christoph Bathelt, M.A., Tel.: 02742 / 9005 – 13 797, E-Mail:
christoph.bathelt@noel.gv.at